

# Pkw rast unter Sattelzug

**Fleestedt, Lk. Harburg (Nds). Einen lebensgefährlich Verletzten und ein völlig zerstörtes Fahrzeug sowie einen beschädigten Sattelzug hat ein schwerer Verkehrsunfall am Mittwochmorgen auf der BAB 7, Richtungsfahrbahn Hamburg kurz hinter der Auffahrt Fleestedt gefordert. Der Fahrer eines Pkw gegen 09:00 h mit seinem Fahrzeug auf einen vor ihm befindlichen Sattelzug geprallt.**

Der Vorderwagen des Pkw verformte sich durch die Aufprallwucht erheblich, der Fahrer erlitt lebensgefährliche Verletzungen und wurde eingeklemmt.

Zur Rettung und Befreiung des Verletzten sowie zur Versorgung weiterer eventuell Beteiligter wurden neben zwei Rettungswagen des DRK sowie dem Rettungshubschrauber „Christoph 29“ der Bundespolizei auch die Freiwilligen Feuerwehren aus Fleestedt und Maschen durch die Winsener Rettungsleitstelle alarmiert.

Die Besatzung eines zufällig an der Unfallstelle vorbeikommenden Rettungswagens nahm eine so genannte Crash-Rettung vor, der verletzte Fahrer musste an Ort und Stelle von den Einsatzkräften des Rettungsdienstes und der wenig später eintreffenden Feuerwehr reanimiert werden.

Mit lebensbedrohlichen Verletzungen wurde er anschließend dem Rettungsdienst zur weiteren Versorgung und Zuführung in ein Krankenhaus der Maximalversorgung übergeben. Die Kräfte der Feuerwehr stellten weiterhin den Brandschutz sicher und



streuten auslaufende Betriebsstoffe ab. An dem Unfallfahrzeug entstand Totalschaden. Die Autobahn musste für die Dauer der Rettungs- und Aufräumarbeiten voll gesperrt werden, es kam zu kilometerlangen Rückstaus. Die genaue Unfallursache ist noch unbekannt, die Autobahnpolizei Winsen hat die weiteren Ermittlungen übernommen.

Text, Fotos: Matthias Köhlbrandt

